

# WinterKlang

Programm 2018

## Musik für Chor, Klavier und Streichquartett

### Ola Gjeilo

The Ground / The Rose / Across the Vast  
Eternal Sky / Luminous Night of the Soul

### Dan Forrest

Jubilate Deo / Ngokujabula

## Arrangements für Klavier und Cello zum Advent

Klavier	Cäcilia Schuler / Sonja Füchslin
Violine	Sonja Füchslin / Katharina Wirz
Viola	Cyrril Greter
Cello	Severin Suter
Leitung	Agnes Ryser

Samstag, 15. Dezember 2018, 20.00 Uhr  
Einsiedeln, Jugendkirche

Sonntag, 16. Dezember 2018, 17.00 Uhr  
Freienbach, Pfarrkirche

Sonntag, 23. Dezember 2018, 17.00 Uhr  
Zürich, Predigerkirche (liturgischer Gottesdienst)

Freier Eintritt – Kollekte

[www.90stimmen.ch](http://www.90stimmen.ch)



90  
NEUNZIG STIMMEN.  
Mit Sängern des Einsiedler Welttheaters

Liebe Konzertbesucher

Im Namen der Sängern und Sänger der 90 Stimmen heissen wir Sie zu unseren diesjährigen Adventskonzerten herzlich willkommen.

Unser Chor ist im Jahre 2000 aus dem Einsiedler Welttheater hervorgegangen. Seit 2000 haben wir in drei Welttheateraufführungen mitgewirkt. Die Zeit dazwischen wurde aktiv genutzt und wir konnten uns mit sieben meist klassischen Konzerten in Einsiedeln und Umgebung einen Namen machen.

Für das Jahr 2018 planten wir nur ein kleines Projekt auf die Beine zu stellen. Auf der Suche nach einem ansprechenden Werk, das mit einer kleinen Instrumentalbegleitung auskommt, stiessen wir auf die jungen Komponisten Ola Gjeilo und Dan Forrest; ihre Musik begeisterte und so wurde aus dem kleinen doch wieder ein grösseres Projekt.

Der junge Norweger Ola Gjeilo schreibt Musik, die von Klassik, Jazz, Volks- und Popmusik beeinflusst ist. Seine Musiksprache erschafft Bilder mit Tiefendimension.

Die Musik des Amerikaners Dan Forrest wirkt magisch. «Seine sehr raffinierten Werke wirken wie eine «konstruierte Klangskulptur» und sind «voll von Gänsehautmomenten»».

Unterstützt durch aussergewöhnliche und professionelle Musiker wagen wir uns als Chor mit Klavier- und Streichquartettbegleitung an eine Auswahl dieser anspruchsvollen Klangschöpfungen. Die Chorwerke werden ergänzt mit adventlich musikalischen Arrangements. Cäcilia Schuler (Klavier), Sonja Fuchsli (Violine / Klavier), Katharina Wirz (Violine), Cyrill Greter (Viola) und Severin Suter (Cello), wissen die sinnlichen Leckerbissen klanglich hervorragend zur Geltung zu bringen.

Nehmen Sie eine Auszeit von der Vorweihnachtshektik und lassen Sie sich für eine Weile durch WinterKlang verzaubern.

An dieser Stelle danken wir allen Sponsoren und Gönnern von Herzen – ohne sie wäre ein solches Projekt nicht realisierbar.

Der Vorstand der 90 Stimmen

*Hanspeter Pfister (Präsident),  
Barbara Montz Signall, Barbara Schnüriger,  
Hans-Jörg Bühler*

Der Eintritt ist frei.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihren grosszügigen Beitrag an die Kollekte am Ausgang für die Deckung der Kosten.

## Die Komponisten und ihre Werke

### Dan Forrest (\*1978)

Dan Forrest hat «ein unzweifelhaftes Talent für das Schreiben schöner Musik... wirklich magisch» (NY Concert Review). Seine Werke werden als «ausgezeichnet, sehr raffiniert konstruierte Klangskulpturen» (Classical Voice) gelobt und mit «herausragendes Komponieren, voll von Gänsehautmomenten» (Salt Lake Tribune) umschrieben. Sie haben sich seit der ersten Veröffentlichung im Jahr 2001 millionenfach verkauft und konnten sich im Repertoire der Chöre weltweit etablieren.



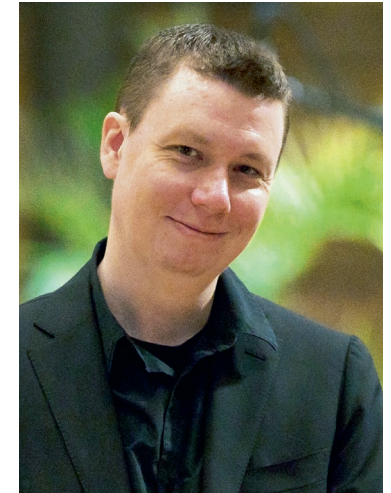
Dans Chorwerk erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Seine Auftragswerke wurden auf der ganzen Welt uraufgeführt und in nationalen Radio- und Fernsehsendungen ausgestrahlt. Seine Hauptwerke *Requiem for the Living* (2013) und *Jubilare Deo* (2016) haben sich schnell zu einem Standardrepertoire von Chor- und Orchesterensembles entwickelt. Sein neuestes Hauptwerk *LUX: The Dawn From On High* (2018) findet nun ähnlich anerkennende Kritik.

Dan Forrest ist in der Musikverlagsbranche sehr aktiv. Er veröffentlicht Chormusik bei Hinshaw Music, Beckenhorst Press und vor kurzem unter eigenem Label *The Music Of Dan Forrest*. Er ist Mitherausgeber bei Beckenhorst Press und hat in vielen anderen Verlagen publiziert. Er sitzt in der Jury regionaler und nationaler Kompositionswettbewerbe und unterhält ein volles Programm an Aufträgen, Workshops, Aufnahmen, Lehrtätigkeiten und -aufenthalten an Universitäten, Kirchen und Gemeinschaftsensembles. Begleitend präsentiert er seine Musik und unterrichtet Komposition und Musiktheorie. Dan ist auch als Artist-in-Residence in seiner Heimatkirche Mitchell Road Presbyterian (PCA) tätig.

Er promovierte an der University of Kansas in Komposition und erwarb einen Master-Abschluss in Klavierspiel. Sein akademischer Hintergrund umfasst mehrere Jahre als Professor und Abteilungsleiter (Musiktheorie und Komposition) in der Hochschulbildung.

### Ola Gjeilo (\*1978)

Ola Gjeilo (sprich: Jäilo) wuchs mit Musik auf und übte sich in Improvisationen bevor er lesen konnte. Bereits im Alter von sieben Jahren studierte er Jazz, klassisches Klavier und Komposition. Nach dem Studium für seinen Bachelor-Abschluss an der Norwegischen Musikhochschule in Oslo, dem Royal College of Music in London und an der Juilliard School in New York, erhielt er 2006 sein Diplom in Komposition.



Der Filmliebhaber Gjeilo zog nach Los Angeles, um seine Fähigkeiten mit einem Kurs in Filmmusik an der University of Southern California 2006 und 2007 zu ergänzen. Derzeit lebt er in New York und ist als freischaffender Komponist und Konzertmusiker tätig.

Als Pianist hat Ola bereits auf der ganzen Welt gespielt – in jüngster Zeit an Orten wie der Carnegie Hall, New York Mansion und Le Poisson Rouge in Manhattan. Seine Komposition *Stone Rose* für Klavier, Horn und Violine findet weltweit Gefallen.

Er hat einige Auszeichnungen, u.a. den Gretchaninoff Memorial Prize erhalten und nahm 2005 beim Juilliard Komponisten-Wettbewerb für Orchesterwerke mit dem Werk *The Identity Triad* teil.

Seine lyrischen Stücke sind von Klassik, Jazz, Volks- und Popmusik beeinflusst. Die Kompositionen werden von den Verlagen Walton Music und Boosey & Hawkes veröffentlicht.

## Programm

### Chor

Dan Forrest: Jubilate Deo

### Cello / Klavier

Have yourself a merry little Christmas

### Chor

Ola Gjeilo: The Rose

### Chor

Ola Gjeilo: Across the vast eternal sky

### Cello / Klavier

Veni, veni Emanuel

### Chor

Ola Gjeilo: The Ground

### Cello / Klavier

Sleigh ride

### Chor

Dan Forrest: Ngokujabula (Afrikanisch)

### Chor

Ola Gjeilo: Luminous night of the soul



## Jubilate Deo

Jubilate Deo, omnis terra;

Singet mit Freude zu Gott und der ganzen Erde;  
Dienet dem Herrn mit Freuden.

Servite Domino in laetitia.

Introite in conspectu ejus in exultatione.  
Scitote quoniam Dominus ipse est Deus;  
Ipse fecit nos, et non ipsi nos:

Kommt vor seine Gegenwart mit Gesang.  
Wisst ihr, dass der Herr Gott ist;  
Er hat uns geschaffen und nicht wir uns selbst;  
Das Volk und die Schafe seiner Weide.

Populus ejus, et oves pascuae ejus.

Introite portas ejus in confessione:  
Atria ejus in hymnis: confitemini illi,

Kommt vor seine Tore mit Dank;  
Zu seinen Vorhöfen mit Hymnen:  
Gebet ihm die Ehre,  
Lobet seinen Namen,  
wie freundlich der Herr ist:

Laudate nomen ejus,  
Quoniam suavis est Dominus:

Seine Güte währet ewiglich;  
Sie führt weiter  
Von Generation zu Generation.

In aeternum misericordia ejus,  
Et usque in generationem  
Et generationem veritas ejus.

---

## The Rose

The lily has a smooth stalk,  
Will never hurt your hand;  
But the rose upon her brier  
Is lady of the land.

Die Lilie hat einen glatten Stiel,  
Sie wird deine Hand nicht verletzen;  
Aber die Rose in ihrem Strauss  
Ist die Dame des Landes.

There's sweetness in an apple tree,  
And profit in the corn;  
But lady of all beauty  
Is a rose upon a thorn.

Es gibt Süsse in einem Apfelbaum,  
Und Gewinn im Mais;  
Aber Dame aller Schönheit  
Ist eine Rose über einem Dorn.

When with moss and honey  
She tips her bending brier,  
And half unfolds her glowing heart,

Wenn sie ihre gebogenen Äste mit  
Moos und Honig betupft  
Und zur Hälfte ihr glühendes Herz  
entfaltet,  
Setzt sie die Welt in Brand.

She sets the world on fire.

## Across the Vast Eternal Sky

Weary, I fly,  
Across the vast eternal sky,  
High in the heavens,  
Where awaits my destiny.

Grey skies are thickening;  
Soon now my time will come,  
Time to return home,  
Cross the vast eternal sky.

When I was young I flew in the velvet  
night;  
Shining by day, a firebird bathed in  
light!  
Grey now my feathers, which once were  
red and gold;  
My destiny to soar up to the sunlight!

Sunlight shines on my face;  
This is my grace, to be  
Restored, born again,  
In flame!

Do not despair that I am gone away;  
I will appear again  
When the sunset paints  
Flames across the vast eternal sky!

Müde, ich fliege,  
Über den riesigen ewigen Himmel  
Hoch in den Himmel  
Wo mich mein Schicksal erwartet.

Der graue Himmel verdichtet sich;  
Bald wird meine Zeit kommen,  
Zeit, nach Hause zurückzukehren  
über den riesigen ewigen Himmel.

Als ich jung war, flog ich in der  
samtenen Nacht;  
Bei Tag scheint ein Feuervogel im Licht  
gebadet!  
Grau sind jetzt meine einst roten und  
goldenen Federn;  
Mein Schicksal, hoch zur Sonne zu  
kommen!

Sonnenlicht scheint auf mein Gesicht;  
Das ist meine Gnade, erneuert zu  
werden, wiedergeboren in Flammen!

Verzweifle nicht, dass ich weg bin;  
Ich werde wieder erscheinen  
Wenn der Sonnenuntergang Flammen  
Malt über den ewigen Himmel!

---

## The Ground

Pleni sunt caeli et terra gloria tua.  
Osanna, Osanna in excelsis.

Benedictus qui venit in nomine Domini.  
Benedictus qui venit.  
Osanna, Osanna in excelsis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,

Agnus Dei qui tollis peccata mundi,

Dona nobis pacem.

Himmel und Erde ist dein.  
Hosianna, Hosianna in der Höhe.

Selig ist, wer im Namen des Herrn kommt.  
Selig ist, wer kommt.  
Hosianna, Hosianna in der Höhe.

Lamm Gottes, das die Sünden der Welt  
hinwegnimmt

Lamm Gottes, das die Sünden der Welt  
hinwegnimmt

Gib uns Frieden.

## Ngokujabula

Hlokoma kuJehova ngezwi lokuhlalalisa,  
mhlaba wonke.

Mkonzeni uJehova ngokujabula,  
nisondele ebusweni bakhe  
ngokuhuba kwentokozo.

Yazini ukuthi uJehova unguNkulunkulu!

Singe dem Herrn mit voller Stimme,  
die ganze Welt.

Diene Jehova mit Freude,  
zeige mit Freude die Freude  
nah an sein Gesicht.

Wisse, dass Jehova Gott ist!

---

## Luminous night of the soul

Long before music was sung by a  
choir,  
Long before silver was shaped in the  
fire,  
Long before poets inspired the heart,  
You were the Spirit of all that is art.

You give the potter the feel of the  
clay;  
You give the actor the right part to  
play;  
You give the author a story to tell;

You are the prayer in the sound of a bell.

Praise to all lovers who feel your desire!

Praise to all music which soars to  
inspire!  
Praise to the wonders of Thy artistry  
Our Divine Spirit, all glory to Thee.

O guiding night!  
O night more lovely than the dawn!  
O night that has united  
The Lover with his beloved,  
transforming the beloved in her Lover.

Lange bevor Musik im Chor gesungen  
wurde,  
Lange bevor Silber im Feuer gegossen  
wurde,  
Lange bevor Poeten Herzen inspirierten,  
Warst Du der Geist über der gesamten  
Kunst.

Du schenkst dem Töpfer das Gefühl für  
den Ton,  
Du schenkst dem Schauspieler die richtige  
Rolle,  
Du schenkst dem Autor die Geschichte  
zum Erzählen  
Du bist das Gebet im Klang einer Glocke.

Lob für alle Liebenden, die Deine  
Wünsche fühlen!  
Lob für jede Musik, die zur Inspiration  
erklingt!  
Lob für die Wunder Deiner Kunst  
Unser Göttlicher Geist, alle Ehre sei Dir.

Oh anleitende Dunkelheit!  
Oh Nacht, schöner als die Morgendäm-  
merung!  
Oh Nacht, welche die Liebenden vereint,  
beide für immer transformierend.



## Die Sängerinnen und Sänger der 90 Stimmen

### Sopran

Barbara Hubele  
Caroline Streit  
Doris Kälin  
Edith Merz  
Edith Müller  
Esther Trütsch-Ammann  
Gaby Weiss  
Gertrud Müller  
Hedwig Füchslin  
Jutta Caduff  
Lucia Fleckenstein  
Marie-Theres Schuler  
Marlies Füchslin  
Rita Ruhstaller  
Ruth Meienberg  
Susanna Hediger  
Tanja Brazerol  
Tanja Zehnder  
Verena Klein

### Tenor

Alexander Quiblier  
Beat Ruhstaller  
Hans-Jörg Bühler  
Myung-Jong You  
This Siermann

### Alt

Annalise Bühler  
Barbara Montz Signall  
Barbara Schnüriger  
Caroline Wright  
Chris Clark  
Christine Meier Zürcher  
Elsbeth Kuriger  
Gabriela Fuchs  
Gertrud Kälin  
Gisela Binder  
Helga Kuriger  
Ines Birchler  
Inge Bellwald  
Iris Wolf  
Karin Elsener  
Lemady Rochard  
Lisbeth Schmid  
Marianne Koch  
Petra Schmid  
Pia Müller  
Rita Gracia  
Rita Stebler  
Sandra Kälin  
Sonja Jacques  
Susanne Staiger

### Bass

Fredi Bruhin  
Hanspeter Pfister  
Kurt Müller  
Martin Linsi  
Martin Wright  
Peter Hubele

## Cäcilia Schuler, Klavier



Nach erfolgreichem Lehrdiplom studierte Cäcilia Schuler Lied- und Instrumentalbegleitung an der Musikhochschule Luzern und an der Royal Academy of Music and Drama in Glasgow (Master of Music), wo sie zahlreiche Auszeichnungen erhielt. In der Schweiz wurde ihr ein Werkjahr der Dienemann-Stiftung, sowie ein Stipendium der Fondation Nicati-De Luze zugesprochen.

Cäcilia nahm an verschiedenen Meisterkursen teil und war Begleiterin an Meisterkursen u.a. von so bekannten Sängerinnen wie Dame Felicity Lott oder Elly Ameling.

Als gefragte Liedbegleiterin gab Cäcilia Schuler schon zahlreiche Konzerte in der Schweiz, Österreich, Grossbritannien, Frankreich und Dubai.

Sie unterrichtet Klavier an der Kantonsschule Reussbühl und der Musikschule Horw. Bis 2015 war sie festes Mitglied des Ensembles «Ö». Seit 2013 ist sie Korrepetitorin des *Ensemble Corund* und korrepetiert regelmässig den *Händelchor Luzern*, die *90 Stimmen* (Einsiedeln), den *AmadeusChor* (Küssnacht), den *Harmoniechor* (Zürich), die Operette Arth und die Teilspele Interlaken. Ab diesem Jahr ist sie festangestellt an der Musicalfactory Luzern.

## Sonja Füchslin, Violine / Klavier



Sonja Füchslin stammt aus einer hochkarätigen Musikerfamilie und steht seit Kindesbeinen auf der Bühne.

Sie lernte Klavier, Violine, Klavier- und Knopfakkordeon und studierte an der Musikhochschule Luzern Klavier im Hauptfach und Schulmusik II. Zudem machte sie ein CAS in Kulturmanagement sowie einen NDK in Schweizer Volksmusik.

Sie ist Mitglied bei *Rämschfädra* und *Die Exfreundinnen*, in welchen sie ihre Leidenschaft für unkonventionelle musikalische Ideen ausleben kann. Für das Projekt *Tribute to Madonna* im Theater Rigiblick übernahm sie die musikalische Leitung. Weiter leitet

sie den Männerchor Egolzwil-Wauwil und begleitet diverse Chöre, InstrumentalistInnen und SängerInnen.

Sie unterrichtet Klavier an der Kantonsschule Reussbühl. Bis im Herbst 2018 war sie Konzertmeisterin des Filmmusikorchesters *TiFiCo*. Im Frühling 2019 wird sie auch für die Produktion *Young Frankenstein* im Theater am Hechtplatz die musikalische Leitung übernehmen.

## Severin Sutter, Cello



Severin Suter wurde 1985 in Schwyz geboren. Mit 8 Jahren begann er Cello zu spielen und gewann in seiner Jugendzeit verschiedene Wettbewerbe. Studien bei Jürg Eichenberger und Peter Leisegang schloss er in Luzern mit Höchstnoten mit dem Lehrdiplom ab.

Bei Jennifer Culp, ex-Mitglied des *Kronos string quartet*, folgten 2 Jahre, die im San Francisco Conservatory of Music mit dem Master of Music endeten und Severin Suters Affinität zur Kammermusik schulten.

Seit dem Jahr 2011 ist er wieder zurück in der Schweiz, wo er mit verschiedenen Formationen einer regen Konzerttätigkeit

nachgeht: Festes Mitglied bei *Rämschfädra*, *accento musicale*, *Moe's Anthill string quartet*; *Duo Ramsch*, *Trio Dani Häusler*, *Bergmusik*, *Celloquartett Schwyz*.

Dazu spielt er bei verschiedenen Orchestern in der Umgebung, leitet das Jugendorchester *Remix-Kids* und realisiert viele eigene Konzertideen mit seinen Mitstreitern beim Verein *Kulturschock*.

Seit 2013 ist Severin Suter wohnhaft in Schwyz.



## Katharina Wirz, Violine



Katharina Wirz wurde 1983 in eine Familie geboren, in welcher täglich musiziert und geübt wurde. So war es denn auch bereits im Kindergarten ihr grosser Wunsch mit dem Geigenspiel zu beginnen. Insbesondere der Unterricht bei Prof. Simone Zraggen hat sie stark geprägt und bald war klar, dass auch sie ein Studium im musikalischen Bereich wählen wollte. Nach dem Bachelorstudium der Musik und Bewegungspädagogik an der ZHdK unterrichtete sie ab 2008 Kinder und Jugendliche verschiedener Altersgruppen in Musik und Bewegung.

Schon in jungen Jahren durfte Katharina Wirz wertvolle und wegweisende Erfahrungen im gemeinsamen Musizieren sammeln. Ob in kleinen oder grösseren Formationen; das Zusammenklingen verschiedener Klangfarben fasziniert und begeistert sie immer wieder aufs Neue. Seit bald 20 Jahren ist sie Mitglied des Sinfonieorchesters *Tifico* (Leitung Christof Brunner), wo sie stellvertretend auch Erfahrungen als Konzertmeisterin sammelt. Regelmässig wirkt sie auch mit im Orchester *Cappella Palatina* Zürich, welches sich unter der Leitung von Pascal Mueller u.a. der Begleitung von Chören widmet.

Die musikalischen Engagements von Katharina Wirz beschränken sich allerdings nicht nur auf die Violine und den klassischen Konzertbetrieb. Innerhalb eines kleinen Vokalensembles bestreitet sie gelegentlich als Sängerin Auftritte im Pop- & Jazzbereich. Nach abgeschlossener Zweitausbildung zur Pflegefachfrau HF (2014) arbeitet Katharina Wirz heute als Ressortverantwortliche Pflege und Hygiene im Mathilde Escher-Heim, dem Kompetenzzentrum für Duchenne-Erkrankte in Zürich. Sie begleitet junge Menschen mit schweren Körperbehinderungen in ihrem Alltag. Die vielen musikalisch abwechslungsreichen Engagements bilden einen schönen und erfüllenden Ausgleich zur Arbeit in der Pflege. Sie lebt in Urdorf.

## Cyrill Greter, Viola



Cyrill Greter, geboren und aufgewachsen in Schwyz, erhielt seinen ersten Bratschenunterricht mit acht Jahren an der lokalen Musikschule. Ab 2002 studierte er zuerst Latein und Romanistik an der Universität Zürich, bevor er sich 2006 mit dem Beginn des Instrumentalstudiums an der Haute Ecole de Musique in Lausanne einen lang gehegten Traum erfüllte. Ab 2011 konnte der Schwyzer dank einem Stipendium der Göhner Stiftung seine Studien bei Yuval Goltubovich mit einem Performance Master am Conservatorio della Svizzera Italiana in Lugano fortführen. Heute ist er freischaffend im Raum Zentralschweiz und darüber hinaus in verschiedenen Projekten unterwegs.

Als Vize-Präsident des Vereins Kulturschock organisiert Cyrill Greter klassische Konzerte in Bars. Er unterrichtet Viola und Ensemble in Bellinzona und ist Bratschist im *21st Century Symphony Orchestra*. Bisherige Kompositionen umfassen Stücke für Streicher, Chor sowie für das Musiktheaterstück *Die Sage von der Teufelsbrücke*, bei welchem er in über 40 Aufführungen in der Deutsch- und Westschweiz auf der Bühne stand. Als Bandleader von *Rock Viola* schreibt er Streicherrock für vier Bratschen; zudem ist er Mitglied und Komponist im neu gegründeten *Diversion String Quartet*, dessen Repertoire sich zwischen Klassik, Jazz, Pop und Minimal bewegt.

Im April 2017 wurde Cyrill Greter mit einem Werkbeitrag des Kantons Schwyz ausgezeichnet. Diese Unterstützung ermöglichte es ihm, sich während eines mehrmonatigen Auslandsaufenthaltes in Komposition, Orchestration und Harmonielehre weiterzubilden. Resultat davon ist *The Dark Tower*, sein erstes Werk für Sinfonieorchester, welches im Juni 2018 von der *Wood and Metal Connection* aus Einsiedeln uraufgeführt wurde.

## Agnes Ryser, künstlerische Leitung



Nach ihrer Ausbildung zur Primarlehrerin absolvierte Agnes Ryser Studiengänge in Klavier und Gesang, welche sie mit dem Bachelordiplom beim SMPV und an der Musikhochschule Winterthur abschloss.

Weiterführende Gesangsstudien in Paris bei Béatrice Gausset. Jahre mit intensiver solistischer Tätigkeit als lyrische Sopranistin mit Liederabenden, Kirchenkonzerten und Auftritten an den Operettenbühnen Sirnach, Arth und Hombrechtikon.

Bereits in dieser Zeit erfolgt die Zusammenarbeit mit mehreren Chören, weshalb sie in Luzern bei Alois Koch, Hans Zihlmann und Thüring Bräm Chor- und Orchesterleitung

studiert. Masterclasses bei Volker Hempfling, *Philharmonie Teplice* etc. Ab 2006 legt sie ihren hauptberuflichen Schwerpunkt auf die Chor- und Orchesterleitung. Ihre solide, vielschichtige, kreative Arbeit, ihre herzliche Wesensart und ihre Professionalität werden weit herum geschätzt.

Leitung verschiedenster Chöre aller Stufen: Männerchor Einsiedeln / Kirchenchöre Zollikon, Opfikon, Wallisellen / Jugendchöre Zollikon und Küssnacht a.R. / *90 Stimmen* und Welttheaterchor Einsiedeln / *AmadeusChor* Küssnacht a.R. / Frauenensemble *fiori vocali* / Gründung des ambitionierten Vokalensembles *VOX AMORIS* / Leitung der Tell Oper Interlaken 2018.

Agnes Ryser dirigiert regelmässig Konzerte in Kirchen und Konzertsälen im Kanton ZH, SZ, LU, AG. Zusammenarbeit mit diversen Orchestern: Sinfonieorchester Budapest, *LA PARTITA*, *Sinfonietta Vorarlberg*, Barockorchester *Allegria Musicale*, *Camerata 49*.

An der Musikschule Stäfa unterrichtet sie eine Klavier- und eine Gesangsklasse.

**Einsiedeln**  
**101.8 MHz**  
[www.radiocentral.ch](http://www.radiocentral.ch)

**RadioCentral**  
**s'Radio mit Herz!**

## Herzlichen Dank unseren Gönnern und Sponsoren

Autohaus Fuchslin AG

AVINA STIFTUNG

Bezirk Einsiedeln

Einsiedeln Tourismus

Erdgas Einsiedeln AG

Ev.-reformierte Kirchgemeinde Höfe

Genossenschaft Migros Zürich

Radio Central (Medienpartner)

Stiftung Carl + Elise Elsener

Theodor Horat

Andreas und Johanna Hugi-Sommer

Katholisches Pfarramt Einsiedeln

Verena Klein

Klostergarten-Gastro GmbH

Kulturkommission des Kt. Schwyz

Lamprecht-Steiger-Stiftung

Verena Montz

Notariat & Grundbuchamt Einsiedeln

Hanspeter Pfister

Physio Care Center de Leur AG

Annette Ringier

Schwyzer Kantonalbank

Welttheater Gesellschaft Einsiedeln

Zunfthaus Bären

Kanton Schwyz  
Kulturförderung  
**SWISSLOS**

  
**CASINO**  
PFÄFFIKON

 **Schwyzer  
Kantonalbank**



**Einsiedeln  
Tourismus**

 **RadioCentral**

  
**Bezirk Einsiedeln**  
Kulturkommission

welttheater   
**GESELLSCHAFT** einsiedeln

**avina** | stiftung  
stephan schmidheiny